

Bank-IT 2009

Vertrauen schaffen durch IT

Schwerpunkthemen:

Bank-Strategie und IT – heute

Operational Excellence in der IT – Erfahrungswerte

Sourcing – Sind wir gemeinsam stärker?

Bank-Strategie und IT – morgen

Sie profitieren vom Know-how ausgewiesener Experten, u.a.:



Roland Altwegg,
Leiter OpRisk-Controlling,
Raiffeisen Schweiz



Ursula Brunner-Egli,
COO, Bank Leumi



Dr. Robert Haas,
Research, IBM Research Lab



Thierry Kneissler,
Leiter Unternehmensentwicklung,
PostFinance



Daniel Ott,
CIO Private Banking, Credit Suisse



Sönke Björn Vetsch,
Group CIO, VPBank

Dabei sind 18 Firmen und Institutionen:

Bank Leumi (Schweiz) | Cashare | Credit Suisse | Forma Futura Invest | IBM Research Lab |
Migros Bank | PostFinance | Raiffeisen Schweiz | RBA-Service | SDFB | SITIC | VPBank | Weltwoche |
Zürcher Kantonalbank

Mit freundlicher Unterstützung von:



Vertrauen schaffen durch IT

Die Marktentwicklungen des Jahres 2008 haben den Druck auf die Margen, zusätzlich zur seit einigen Jahren laufenden Industrialisierung in der Finanzbranche, zyklisch verstärkt. Neben den sinkenden Erträgen nimmt die «Commodisierung» vieler Bereiche des Bankgeschäfts zu. Beide Faktoren führen zu einer steigenden Fokussierung des Managements auf die «operational efficiency». Die IT muss den Spagat zwischen Kostendruck und Modernisierungszwang anstreben, um mit effizienteren Architekturen und Vorgehen zu effektiveren Geschäftsprozessen und höherer Wertschöpfung beizutragen.

Aus Sicht der Kunden stellen sich zusätzliche Herausforderungen. Für imagefördernde Kundenerlebnisse und tragfähige Geschäftsbeziehungen wird relevant, mit welcher Agilität eine Bank und damit ihre IT auf unvorhersehbare, volatile Kundenbedürfnisse «irgendwo im globalen Markt» reagieren kann. Agilität stellt an die Bank-IT hohe Anforderungen und wirft zahlreiche brennende Fragen auf wie:

- Kundenbeziehungen müssen bedingungslos personalisiert werden – was können Business Process Outsourcing und ICT dazu beitragen?
- Self-Services müssen komfortabel und benutzerfreundlich ausgebaut werden – welche Kundensegmente kann man mit welchen Services und über welche Channels ansprechen, hat man Web 2./3.0 Paradigmen und Business Process Management im Griff?
- Die Präsenz in (finanzorientierten) sozialen Netzwerken muss ausgebaut werden – mit welchen Strategien kann man in diesen Netzwerken breite Meinungsbildungsprozesse mitgestalten, Neukunden gewinnen und Geschäftsmöglichkeiten generieren?

Die Bank-IT-Jahreskonferenz 2009 bietet Ihnen die ideale Plattform, um sich die entscheidenden Inputs für den Wettbewerbsvorteil Ihrer Firma zu holen, State-of-the-art-Vergleiche innerhalb der Branche anzustellen und darüber hinaus die nötigen Visionen der zukünftigen Entwicklungen managementgerecht aufbereitet zu erhalten. Ein Muss für alle Verantwortungsträger und Fachspezialisten.

Ich freue mich auf Ihre Teilnahme



Dr. Bernhard Koye,
Managing Partner, Koye & Partner GmbH

Zielgruppe:

Kadermitglieder, Entscheider und Experten aus den Bereichen

- Informationstechnologie (CIO, Leiter IT)
- Anwendungsentwicklung/System Engineering/Architekturen
- Datenverarbeitung, Operations (COO)
- Electronic Banking, Internet Banking
- Marketing und Vertrieb
- Organisation, Planung und Strategieentwicklung

von Banken und Finanzdienstleistern sowie aus der IT-Branche.

Info-Telefon +41-43-444 78 73

Haben Sie Fragen zu dieser Veranstaltung?
Wir helfen Ihnen gerne weiter.



Pascal M. Novotny
(Senior Project Manager)



Andrea Grozaj (Project Coordinator)
E-Mail: andrea.grozaj@euroforum.ch

Sponsorship & Exhibitions

Ihre Fragen zu den Ausstellungskapazitäten, der Zielgruppenanalyse sowie der Entwicklung Ihres individuellen Sponsoring-Konzeptes beantworten wir Ihnen gerne.



Beat Stampanoni
Director Sponsorship & Exhibitions
Tel.: +41-43-444 78 60
E-Mail: beat.stampanoni@euroforum.ch

Referenten



Roland Altwegg,
Leiter OpRisk-Controlling,
Raiffeisen Schweiz



Francisco Fernandez,
CEO, Avaloq



Jürg Niederhauser,
Leiter E-Banking, Migros Bank



Dr. Thomas Ankenbrand,
CEO, RBA-Service



Dr. Robert Haas,
Research Relationship Manager
to Financial Services Sector, IBM
Research Lab, Rüşchlikon



Daniel Ott,
CIO Private Banking,
Credit Suisse



Claude Baumann,
Wirtschaftsredaktor,
Die Weltwoche und Buchautor



Christian Kobler,
Chief Operating Officer,
Gründungspartner,
Forma Futura Invest AG



Prof. Dr. Hubert Österle,
Institut für Wirtschaftsinformatik,
Universität St.Gallen



Dirk Becker,
CTO Private Banking,
Credit Suisse



Dr. Bernhard Koye,
Managing Partner,
Koye & Partner GmbH



Daniel Rüthemann,
Country General Manager,
IBM Switzerland



Michael Borter,
Geschäftsführer, Cashare AG



Thierry Kneissler,
Leiter Unternehmensentwicklung
& Mitglied der Geschäftsleitung,
PostFinance



Lukas Schwitter,
Geschäftsführer, Swiss Design
Institute for Finance and
Banking (SDFB)



Ursula Brunner-Egli,
COO, Bank Leumi (Schweiz)



Peer Künstler, Global Wealth
Management & Business Banking,
Information Technology, Development
Lifecycle & Tools, UBS



Sönke Björn Vetsch,
Group Chief Information
Officer, VPBank



Prof. Dr. Gerhard M. Buurman,
Präsident, Foshungsrat, Swiss
Design Institute for Finance and
Banking (SDFB)



Stephan A. Lenz,
Leiter Stab IT-Architektur und
Planung, LAX, Zürcher Kantonalbank



Kurt Wehrli,
Swiss IT Intelligence
Community SITIC



Markus Ernten,
Country Manager Deutschland,
Ipanema Technologies



Charlie Matter,
CEO, finnova AG Bankware

Ausführliche Lebensläufe
unserer Referenten/Innen finden Sie
unter: www.bank-it.ch

Mittwoch, 28. Januar 2009

8.15

Empfang mit Kaffee, Tee und Gipfeli
Ausgabe der Tagungsunterlagen

8.45

**Begrüssung und Einführung durch den Vorsitzenden
Neueste Entwicklungen in der Bank-IT**

Dr. Bernhard Koye, Managing Partner, Koye & Partner GmbH

Bank-Strategie und IT – heute

9.00

Transformation von Geschäftsmodellen bei Banken

- Auslöser der Transformation
- Beispiele von Transformation
- Potenziale der Serviceorientierung
- Fazit – Potenziale für die Bank 2015

Prof. Dr. Hubert Österle, Institut für Wirtschaftsinformatik,
Universität St.Gallen

9.30

**Swiss Banking – wie weiter? Die Schweizer Finanz-
branche im Umbruch**

- Vom Erfolgsmodell zum Hochrisiko-Faktor für die Schweiz
- Amerikanisierung ad absurdum – oder wo blieb die Swissness?
- Was alles auf dem Spiel steht: Bankgeheimnis, Reputation, Kompetenz, Arbeitsplätze und Wertschöpfung
- Wo liegen die Erfolgchancen? – Fünf Thesen für eine Branche im Umbruch

Claude Baumann, Wirtschaftsredaktor DIE WELTWOCHTE,
Buchautor

10.00

IT-Strategie Private Banking im europäischen Kontext

- Anforderungen an die IT aus Business-Sicht
- Konsequenzen für die strategische Planung
- Implementationsfokus oder strategischer Partner des Business mit Erfolgsbeitrag?

Daniel Ott, CIO Private Banking, Credit Suisse

10.30 Kaffee- und Kommunikationspause

11.00

**Das emissionsfreie Rechenzentrum: Vision oder
Realität?**

- Optimierung der IT Energiekosten mittels Einsatz verfügbarer Technologien
- Das Rechenzentrum als Energielieferant
- Blick in die Zukunft

Daniel Rüthemann, Country General Manager, IBM Switzerland

11.30

Intelligent investieren anstatt sinnlos kürzen

- Abhängigkeiten und Risiken für Unternehmen
- Steuerungsmechanismen bei Outsourcing

Sönke Björn Vetsch, Group Chief Information Officer, VPBank

12.00 Fragen und Diskussion

12.15 Networking-Lunch

13.45

**Global Technology Outlook for the
Financial Services Sector**

- Technology trends and efforts towards continuous, risk- and real-world-aware computing

Dr. Robert Haas, Research Relationship Manager to Financial
Services Sector, IBM Research Lab, Rüschlikon
Dieser Vortrag wird in Englisch gehalten

14.30 Kaffee- und Kommunikationspause

Operational Excellence in der IT – Erfahrungswerte

15.00

Softwareentwicklung @ UBS

- Doing the right things, or doing the things right?
- How will UBS improve the software development process?
- What makes software development successful?

Peer Künstler, Global Wealth Management & Business Banking,
Information Technology, Development Lifecycle & Tools, UBS

15.30

**Der Erfolg unserer Kunden als oberstes Ziel –
Anstreben einer Vision**

- Erfolg des Kunden – auch unter Kostendruck
- Kritische Erfolgsfaktoren für das Image der IT bei den Kunden
- Kundenerfolg messen – über die Führung Einfluss nehmen
- Etablierung von Anforderungsmanagement als zentraler Erfolgsfaktor
- Kundeninteressen in der IT – vertreten durch das IT-Accountmanagement

Stephan A. Lenz, Leiter Stab IT-Architektur und Planung,
LAX, Zürcher Kantonalbank

16.00

**Pragmatische Umsetzung eines effektiven internen
Kontrollsystems (IKS)**

- Prozessmanagement, Risikomanagement und IKS
- Treiber von Operational Excellence in der IT

Roland Altwegg, Leiter OpRisk-Controlling, Raiffeisen Schweiz

16.30

Innovative E-Banking Lösung

- M-IDentity, einfaches und schnelles Loginverfahren – Benutzerfreundlichkeit und Sicherheit schliesst sich nicht aus
 - Risikominimierung mittels PKI und USB-Stick
- Jürg Niederhauser, Leiter E-Banking, Migros Bank

17.00

Paneldiskussion**Kundenbindung durch IT und innovative Technologien**

Markus Ernsten, Country Manager Deutschland, Ipanema Technologies
 Francisco Fernandez, CEO, Avaloq
 Charlie Matter, CEO, finnova AG Bankware

17.40

avalog Networking-Apéro auf Einladung von Avaloq
essential for banking

19.00

IBM Exklusives Abendessen in der Giesserei Oerlikon, offeriert von IBM Global Business Services

Donnerstag, 29. Januar 2009

8.45

Empfang mit Kaffee, Tee und Gipfeli

9.15

Begrüssung, Rückblick und Ausblick

Vorsitzender: Dr. Bernhard Koye

Bank-Strategie und IT – morgen

9.30

Strategische Trends in der Bank-IT

- Bank und Kunden auf Odyssee – wo sind wir?
 - Innovationen – aber mit welchen Technologien?
 - Realisierung der Visionen – mit welchen Kernkompetenzen?
- Kurt Wehrli, Swiss IT Intelligence Community SITIC

10.15

Social Lending: Zukunft ohne Bank

- IT-System unterstützt den Business Case
 - Herausforderungen und Möglichkeiten
 - Sicherheit
- Michael Borter, Geschäftsführer, Cashare AG

10.45 Kaffee- und Kommunikationspause

11.15

Global SOA – ein Kampf der Kulturen?

- Wie weiter nach der Installation einer SOA in einer homogenen, klar definierten und gut kontrollierten Umgebung?
 - Erfahrungen bei Erweiterung von einer lokalen Schweizer zu einer globalen SOA
- Dirk Becker, Global Integration Architecture, CTO, Credit Suisse

11.45

ICT als Schlüsselfunktion für eine nachhaltige Ausrichtung der Bank

- Bedeutung der Nachhaltigkeit heute und morgen
 - Herausforderungen im Bereich ICT
 - Energieeffizienz
 - Hemmnisse und Voraussetzungen
- Christian Kobler, Chief Operating Officer, Gründungspartner, Forma Futura Invest AG

12.15 Fragen und Diskussion

12.30 Networking-Lunch

14.00

Kooperation gelebt – angewandte Forschung an der Kundenschnittstelle

- Einflüsse technologischer Innovationen auf die Kundenschnittstelle
 - Echte Kundenzentrierung durch den Einsatz interaktiver Medien
- Thierry Kneissler, Leiter Unternehmensentwicklung & Mitglied der Geschäftsleitung, PostFinance
 Prof. Dr. Gerhard M. Buurman, Präsident, Forschungsrat, Swiss Design Institute for Finance and Banking (SDFB)
 Lukas Schwitter, Geschäftsführer, SDFB

15.00 Kaffee- und Kommunikationspause

Sourcing – sind wir gemeinsam stärker?

15.30

Negative Erfahrungen von Outsourcing im Bereich Projektmanagement

Ursula Brunner-Egli, COO, Bank Leumi (Schweiz)

16.00

Bank to Bank 2.0 – mit Entris Banking in die Zukunft

- Sourcinglösungen für kleinere und mittlere Banken
 - Architektur der Wertschöpfungskette
- Dr. Thomas Ankenbrand, CEO, RBA-Service

16.30

Zusammenfassung durch den Tagungsvorsitz

Hauptsponsor

IBM Global Business Services ist eine der grössten Unternehmensberatungen der Welt. Ihr stehen hochqualifizierte Partner und versierte Beratungsexperten in über 160 Ländern zur Verfügung. Zum Vorteil von Unternehmen jeder Gröszenordnung bündelt IBM Beratungs- und Geschäftsprozess-Expertise mit einem umfangreichen Angebot an innovativen Technologielösungen, zugeschnitten auf spezielle Branchenforderungen. Angefangen von den ersten strategischen Überlegungen für unternehmenskritische Geschäftsprozesse, über alle Phasen der Lösung – von der Konzeption, Entwicklung, Implementierung und Schulung – bis hin zur Realisation und Betrieb von Geschäftsanwendungen. Die Mission dahinter: Durch die Kombination von Innovation, Effektivität und Effizienz in der Umsetzung von Prozessen und der Übernahme von Projektverantwortung wird dem Kunden ein nachhaltiger Mehrwert geschaffen. Aufgrund der Übernahme von **Cognos** durch IBM im Januar 2008, wurde das Angebot von IBM entsprechend erweitert. Cognos, an IBM Company, weltweit führender Anbieter von Business Intelligence (BI)- und Performance Management-Lösungen, entwickelt und vermarktet Business Intelligence-, Enterprise Planning- und Konsolidierungs-Software sowie die zugehörigen Dienstleistungen. Mit den Produkten können Unternehmen ihre finanzielle und betriebswirtschaftliche Leistung planen, nachvollziehen und nachhaltig steuern.

IBM Global Business Services

IBM Schweiz AG
Vulkanstrasse 106, CH-8048 Zürich-Altstetten
Tel.: +41-58-333 44 55
Internet: www.ibm.com/services/ch/bcs
Ansprechpartner: Paul Kummer
Leader Financial Services
Tel.: +41-58-333 87 59,
Mobile: +41-79-401 69 81
E-Mail: paul.kummer@ch.ibm.com

Knowledge-Partner

Die **Avaloq Gruppe** mit Niederlassungen in Luxemburg und Singapur ist Marktführer in der Schweiz im Bereich Standard Banking Software. Das Schweizer Unternehmen entwickelt und vertreibt seit über einem Jahrzehnt das Avaloq Banking System, dem führende Finanzdienstleister im Private-, Retail- und Universal Banking weltweit vertrauen. Durch ein Spezialistennetzwerk aus erstklassigen Partnern bietet die Avaloq ihren Kunden eine umfassende All-In-One-Lösung.

Avaloq Evolution AG

Allmendstrasse 140, CH-8027 Zürich
Internet: www.avaloq.com
Ansprechpartner: Natasja Sommer
Head of Marketing & Communications
Tel.: +41-44-488 84 88
Fax: +41-44-488 68 68
E-Mail: natasja.sommer@avaloq.com



finnova AG Bankware ist die Lenzburger Softwareschmiede mit dem gleichnamigen Produkt Finnova. Die Finnova AG konzentriert sich seit über dreissig Jahren auf die Erarbeitung von Software-Lösungen für Banken. Finnova ist eine der innovativsten, umfassendsten und zukunftsorientiertesten Gesamtbankenlösungen.

finnova AG Bankware

Sägestrasse 22, CH-5600 Lenzburg
Internet: www.finnova.ch
Ansprechpartner: Christoph Erb
Chief Customer Officer (CCO)
Tel.: +41-62-886 47 77
Fax: +41-62-886 48 88
E-Mail: christoph.erb@finnova.ch



Ipanema Technologies vertreibt moderne Application-Traffic-Management-Lösungen, die es Unternehmen ermöglichen, ihr Netzwerk mit ihren Geschäftszielen in Einklang zu bringen. Das Ipanema-System wurde für große Weitverkehrsnetze sowie für die Netze von Telekommunikationsunternehmen und Service Provider entwickelt. Die Lösung ermöglicht es Unternehmen problemlos, stets die Performance ihrer Applikationen zu steuern, sicherzustellen und zu beschleunigen.

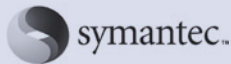
Ipanema Technologies GmbH

Gustav-Stresemann-Ring 1, D-65189 Wiesbaden
Internet: www.ipanematech.com
Ansprechpartner: Herr Markus Ernten
Country Manager Deutschland
Tel.: +49-611-977 74-285
Fax: +49-611-977 74-111
E-Mail: Ernten@ipanematech.com

Aussteller**business|solution|group**

Die **Business Solution Group** setzt als führender Dienstleistungsanbieter auf Erfahrung, Innovation und zukunftsweisende Lösungen. Der konstante Wille zu Spitzenleistung und ein hoher Grad an sozialer Kompetenz ergänzen das grosse fachliche Know-how unserer 250 Spezialisten. Für unsere Kunden bedeutet das Erfolg und nachhaltigen Mehrwert.

Business Solution Group
Buckhauserstrasse 24, CH-8048 Zürich
Tel.: +41-44-497 77 77
Fax: +41-44-497 76 76
Internet: www.bsgroup.ch
Ansprechpartner: Andreas Weyand
E-Mail: andreas.weyand@bsgroup.ch



Symantec ist ein weltweit führender Anbieter von Sicherheits-, Storage- und Systemmanagement-Software mit der Unternehmen und Privatpersonen ihre Informationen sichern und verwalten können. Symantec hat seinen Hauptsitz in Cupertino, Kalifornien und betreibt Niederlassungen in mehr als 40 Ländern.

Symantec Switzerland AG
Andreasstr. 15, CH-8050 Zürich
Internet: www.symantec.ch
Ansprechpartner: Marco Dei Cas
Country Manager Switzerland
Tel.: +41-44-305 72 00
E-Mail: marco_deicas@symantec.com

Förderer

APIA, ein dynamisches und motiviertes Team von langjährigen Profis versteht sich als Boutique auf dem Schweizer Markt für Bankensoftware, insbesondere in den Bereichen Kredite, Retail und Schalter. 1992 gegründet, ist APIA seit 2003 Teil von TASGroup, ein an der Mailänder Börse kotiertes Unternehmen mit Niederlassungen in Frankreich und Spanien.

APIA SA
Via Prati Botta 22, CH-6917 Lugano-Barbengo
Tel.: +41-91-985 40 60,
Fax: +41-91-985 40 61
E-Mail: info@apiasa.com
Internet: www.apiasa.com
Ansprechpartner: Alain Rubeli
Managing Director Business Development

APIA SA
Lerzenstrasse 21, CH-8953 Dietikon
Tel.: +41-43-322 56 66
Fax: +41-43-322 56 67
Ansprechpartner: Ronald Fischer
Managing Director Customer Management

PROFIDATA GROUP

Profidata Group ist ein 1985 gegründetes Schweizer Softwarehaus. Mehr als 70 Finanzinstitute in sechs Ländern werden vom Hauptsitz und Entwicklungszentrum in Urdorf sowie Geschäftsstellen in Frankfurt, Luxemburg und Saarbrücken betreut. XENTIS ist ein führendes Investment Management System, dessen wegweisende Architektur Massstäbe setzt in der Flexibilität sowie Funktionsbreite und -tiefe. e-AMIS ist ein führendes Wealth Management System für Anlageberater und Portfoliomanager.

Profidata AG
In der Luberzen 40, CH-8902 Urdorf
Tel.: +41-44-736 47 47
Fax: +41-44-736 47 07
E-Mail: info@profidatagroup.com
Internet: www.profidatagroup.com
Ansprechpartner: Roland Walter
Verkaufsleitung
Tel.: +41-44-736 47 47
E-Mail: roland.walter@profidatagroup.com

Internet

So melden Sie sich an

Bitte verwenden Sie möglichst diese Seite als Anmeldeformular, ggf. in Kopie.

per Fax: +41-43-444 78 79

via E-Mail: anmeldung@euroforum.ch

im Internet: www.euroforum.ch

schriftlich: EUROFORUM Handelszeitung Konferenz AG
Postfach/Förrlibuckstrasse 70, CH-8021 Zürich

Adressänderungen

per Telefon: +41-43-444 78 70

per Fax: +41-43-444 78 80

per E-Mail: info@euroforum.ch

Weitere Fragen zu dieser Tagung?

Pascal M. Novotny (Pascal M. Novotny)

Andrea Grozaj (Project Coordinator), Tel.: +41-43-444 78 73

E-Mail: andrea.grozaj@euroforum.ch

- Ja, ich/wir nehme(n) teil am 28. und 29. Januar 2009 zum Preis von CHF 2'950.- zzgl. MwSt. pro Person [P5100392M012]
- Ja, ich/wir nehme(n) teil am 28. und 29. Januar 2009 zum Sonderpreis für Bankenvertreter von CHF 1'990.- zzgl. MwSt. pro Person
- Ja, ich/wir nehme(n) teil am Abendprogramm vom 28. Januar 2009 (im Tagungspreis inbegriffen)
- Ich kann nicht teilnehmen. Bitte senden Sie mir die Tagungsunterlagen zum Preis von CHF 590.- zzgl. MWSt. (Lieferbar ca. 2 Wochen nach der Veranstaltung)
- Bitte informieren Sie mich über Ausstellungs- und Sponsoringmöglichkeiten
- Bitte korrigieren Sie meine Adresse wie angegeben:

Name-1:

Position:

Abteilung:

Name-2:

Position:

Abteilung:

Firma:

Ansprechpartner im Sekretariat:

Adresse:

Tel.:

Fax:

E-Mail:

Beschäftigtenanzahl an Ihrem Standort

bis 20 21-50 51-100 101-250 251-500 501-1000 1001-5000 über 5000

Rechnung an (Name):

Abteilung:

Adresse:

Datum, Unterschrift:

Termin und Ort

28. und 29. Januar 2009

Renaissance Zürich Hotel, Zürich-Glattpark

Talackerstrasse 1, 8152 Zürich-Glattpark

Telefon +41-44-874 50 00, Fax: +41-44-874 50 01

Ihre Zimmerreservierung

Im Tagungshotel steht ein begrenztes Zimmerkontingent zur Verfügung. Bitte nehmen Sie die Zimmerreservierung direkt im Hotel unter dem Stichwort «EUROFORUM-Veranstaltung» vor.

Teilnahmebedingungen

Der Teilnahmebetrag für diese Veranstaltung inklusive Tagungsunterlagen, Mittagessen und Pausengetränken ist nach Erhalt der Rechnung fällig. Nach Eingang Ihrer Anmeldung erhalten Sie eine Bestätigung. Die Stornierung (nur schriftlich) ist bis 14 Tage vor Veranstaltungsbeginn kostenlos möglich, danach wird die Hälfte des Teilnahmebetrages erhoben. Bei Nichterscheinen oder Stornierung am Veranstaltungstag wird der gesamte Teilnahmebetrag fällig. Gerne akzeptieren wir ohne zusätzliche Kosten einen Ersatzteilnehmer. Programmänderungen aus dringendem Anlass behält sich der Veranstalter vor.

EUROFORUM

Handelszeitung

Die EUROFORUM Handelszeitung Konferenz AG mit Sitz in Zürich ist ein Gemeinschaftsunternehmen der Verlagsgruppe Handelszeitung und der EUROFORUM Gruppe und gehört zu den führenden Veranstaltern von Management-Tagungen und -Seminaren in der ganzen Schweiz. Die Verlagsgruppe Handelszeitung ist Herausgeberin der «Handelszeitung» sowie von sieben Wirtschaftszeitschriften. Der Name EUROFORUM steht in Europa für hochwertige Kongresse, Seminare und Workshops. Ausgewählte, praxiserfahrene Referenten berichten zu aktuellen Themen aus Wirtschaft, Wissenschaft und Verwaltung.

www.euroforum.ch

www.handelszeitung.ch

Per Fax an Andrea Grozaj: +41-43-444 78 79